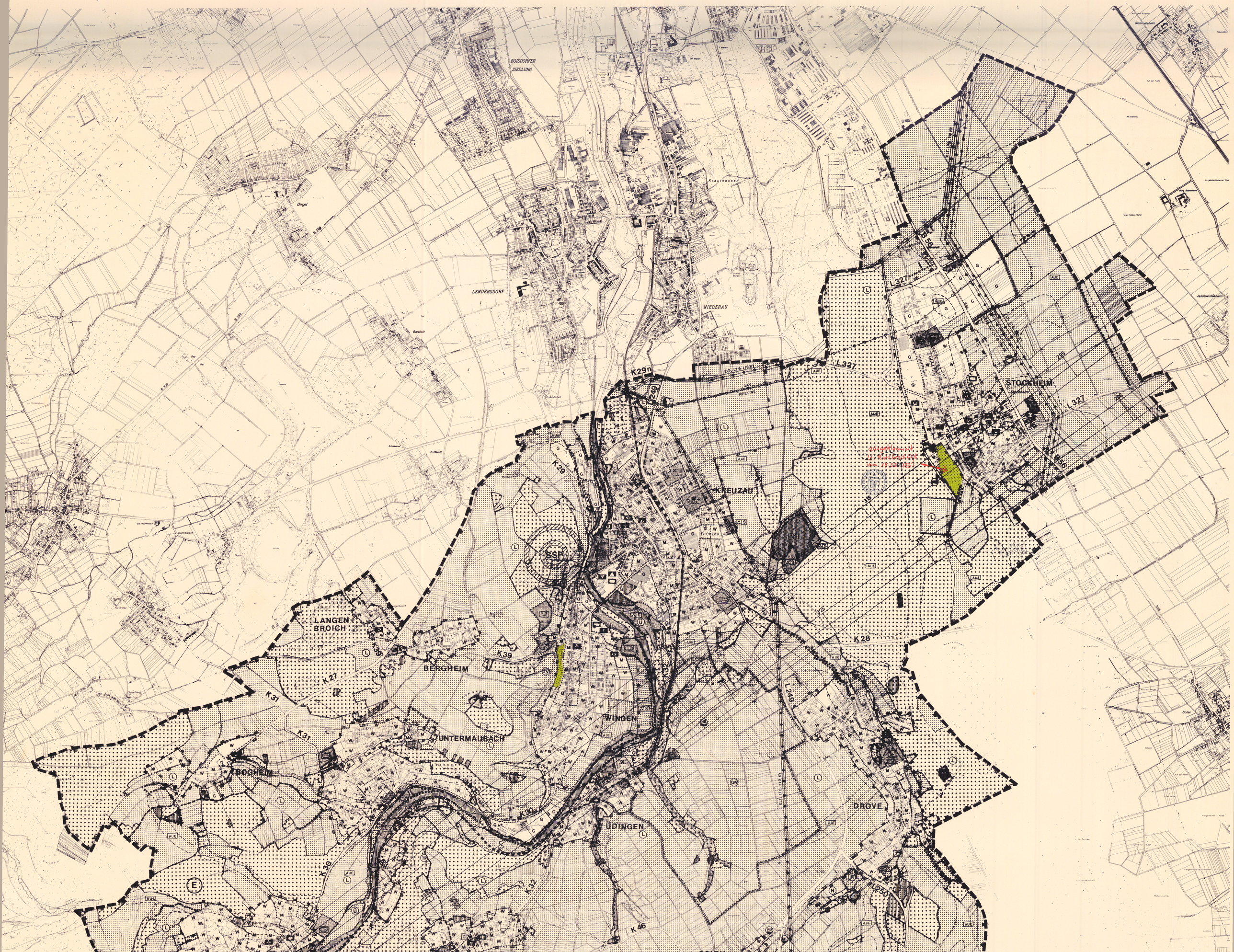

mit Genehmigung des Kataster- und Vermessungsamtes des Kreises Düren vom 5.8.1991 - Kontroll-Nr. 46/91 vervielfältigt durch die Gemeinde Kreuzau

ART DER BAULICHEN NUTZUNG	GEMÄSS
W WOHNBAUFLÄCHEN	§ 1 (1) 1-4 BAU NVO; § 1 (1) 1 BAU NVO
M GEMISCHTE BAUFLÄCHEN	§ 1 (1) 2 BAU NVO
G GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN	§ 1 (1) 3 BAU NVO
S SONDERBAUFLÄCHEN ~~gem. § 10 BAU NVO und § 11 BAU NVO~~	§ 1 (1) 4 BAU NVO
FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN:	§ 5 (2) 2, BAUGB
ÖFFENTLICHE VERWALTUNGEN; SCHULE; KIRCHEN U. KIRCHL. EINRICHTUNGEN; SOZIALE EINRICHTUNGEN; F FEUERWEHR; V FESTHALLE; P POST; B BAUHOF; SPORTLICHEN ZWECKEN DIENENDE GEBÄUDE U. EINRICHTUNGEN	
FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN UND FÜR DIE VERWERTUNG ODER BESEITIGUNG VON ABWASSER UND FESTEN ABFALLSTOFFEN SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN	§ 5 (2) 4 BAUGB
WASSER (B) BRUNNEN (HB) HOCHBEHÄLTER; ELEKTRIZITÄT (TV) TV-ANLAGE (SENDER); ~~GAS~~; ABWASSER; ~~ABFALL~~; ~~ABLAGERUNG~~	
HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN OBERIRDISCH; UNTERIRDISCH	§ 5 (2) 4 BAUGB

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE	GEMÄSS
AUTOBAHNEN ODER AUTOBAHNÄHNLICHE STRASSEN	§ 5 (2) 3 BAUGB
ÜBERÖRTL. ODER ÖRTLICHE HAUPTVERKEHRSSTRASSEN	
P RUHENDER VERKEHR	
BAHNANLAGEN	
GRÜNFLÄCHEN	§ 5 (2) 5 BAUGB
PARKANLAGE; FRIEDHOF; FESTPLATZ; ~~ZELTPLATZ~~; SPORTPLATZ/TENNISPLATZ; ~~DAUERKLEINGÄRTEN~~; BADEPLATZ; SPIELPLATZ; S SONSTIGE GRÜNFLÄCHEN GEMÄSS § 5 (2) 10 BAUGB	
WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, HOCHWASSERSCHUTZ + REGELUNG DES WASSERABFLUSS	§ 5 (2) 7 BAUGB
WASSERFLÄCHEN; SCHUTZGEBIET FÜR GRUND- UND QUELLWASSERGEWINNUNG (W); HOCHWASSERRÜCKHALTEBECKEN (R); ~~SCHUTZGEBIET FÜR OBERFLÄCHENGEWÄSSER (W)~~; ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET (Ü)	
346 RICHTFUNKLINIE DER DEUTSCHEN BUNDESPOST FLÄCHEN DIE BAUBESCHRÄNKUNG UNTERLIEGEN MAXIMALE BEBAUUNGSHÖHE IN METER ÜBER NN	§ 5 (4) BAUGB

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN ODER GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN	GEMÄSS
FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN; FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN	§ 5 (2) 8 BAUGB
FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD	§ 5 (2) 9 BAUGB
FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT; WALD ••••• BAUMREIHE	
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 16 (5) BAUNVO
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES	§ 5 (1) BAUGB
UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, PFLEGE + ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT	§ 5 (2) 10 BAUGB
UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN U. SCHUTZOBJEKTEN IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS	§ 5 (4) BAUGB
(N) NATURSCHUTZGEBIET; (ND) NATURDENKMAL; (L) LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET	

FLÄCHEN BEI DEREN BEBAUUNG BESONDERE BAULICHE VORKEHRUNGEN ERFORDERLICH SIND	GEMÄSS
TEKTONISCHE STÖRZONE	§ 5 (3) BAUGB
AUE AUEBEREICH	
ALTLASTENVERDACHTSFLÄCHEN	

DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2 (1) BAUGB IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8.12.1986 DURCH BESCHLUSS VOM 22.04.1996 DER GEMEINDE AUFGESTELLT WORDEN.

KREUZAU, DEN 23.04.1996

DER GEMEINDEDIREKTOR (SIEGEL) I.A. Schmühl

- Jens - BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES HAT GEM § 3 (2) BAUGB IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8.12.1986 IN DER ZEIT VOM 05.07.1996 BIS 05.08.1996 OFFENGELEGEN.

KREUZAU, DEN 06.08.1996

DER GEMEINDEDIREKTOR (SIEGEL) I.A. Schmühl

DIE BETEILIGUNG DER BÜRGER GEM. § 3 (1) BAUGB IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8.12.1986 ERFOLGTE IN DER ZEIT VOM 20.2.96 BIS 5.3.1996

KREUZAU, DEN 06.03.1996

DER GEMEINDEDIREKTOR (SIEGEL) I.A. Schmühl

DIESER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN IST GEM. § 6 BAUGB IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8.12.1986 MIT VERFÜGUNG VOM 24.6.97 AZ. NR. 35.2.11-2011-2040197 GENEHMIGT WORDEN.

KÖLN, DEN 24. Juni 1997

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAG Schmitz

DIE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG DIESES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DURCH DEN REGIERUNGSPRÄSIDENTEN IST AM 27.06.1997 ERFOLGT.

Kreuzau DEN 28.06.1997

- Jens - BÜRGERMEISTER; I.A. Schmühl GEMEINDEDIREKTOR

ENTWURF UND BEARBEITUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES ERFOLGTE DURCH Vermessungsbüro Dipl.-Ing. R. Valter

KREUZAU DEN 04.12.1995

Dipl.-Ing. Richard Valter Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

	GEMÄSS
(SSP) SIEDLUNGSSCHWERPUNKT	§§ 6+7 LEPRO
(E) ERHOLUNGSSCHWERPUNKT	

GEMEINDE KREUZAU

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

M. 1 : 10 000

5. ÄNDERUNG